

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1915-1916**

15.4.1916

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 15. April 1916.

55. Vorstellung der Abteil. B (gelbe Karten).

Goldberg.

Dramatisches Schauspiel in fünf Akten von Paul Heyse.
In Szene gesetzt von Otto Reußnerf.

Personen:

Rajzer Reichard von Gieselmann	Herr Baumbach.
Günthermann von Etlingen	Oskar Engelmann.
Leutnant von Helmoltz, von Schillden	
Freiherr	Hudolf Giff.
Jochim Kriemhild, ehemaliger Schiff-	
kapitän	Wilhelm Weßermann.
Wingst, Jurek	Karl Dopper.
Kastellan Weisberg	Paul Falsch.
Kaufmann Schöder	Heinrich Dander.
Stadtkammerweiser Herr	Otto Henschel.
Arthur Hofel	Paul Gummel.
Sein Sohn	Karl Krök.
Seine Blauf	Mark Baumradtler.
Kof	Willy Neuman.
Leinrich, ein junger Kaufmann	Heinrich Büschmann.
Schiffer Franz Hecht	Max Schreiber.
Der Kellermeister im Hofschloß	Hermann Bendict.
Ein französischer Parlamentär	Paul Wälder.
Bademeister Weber	Jugo Köder.
Ein Schneider	Paul Brand.
	Jugo Bauer.
Offizier	Wilhelm Bunn.
	Josef Köpplinger.
	August Schmidt.
Bürger	Hermann Hindemann.
	Josef Waiders.
	Leinrich Blauf.

Soldaten, Bürger, Frauen, Kinder. Ein Kellner.

Ort der Handlung: Goldberg. Zeit: 1807.

Größere Pause nach dem zweiten Akte (ca. 82).

Zchluss des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr.

Tagekasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: gegen zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze.

Kellner - Herrn -	1. Abt. 6. -	Vorsterre - Damen	1. Abt. 5. -	1. Rang Mitte	1. Abt. 1. -
besuche	II. 5. -		II. 4. -	II. 1. -	II. 1. -
Vorsterre - Herrn -	I. 4. -	Starrplätze	I. 4. -	4. Rang Seite	I. 1. -
besuche	II. 3. -		II. 3. -	II. 1. -	II. 1. -
1. Rang	I. 4. -	2. Rang Seite	I. 3. -	2. Rang Stühlplatz	2. -
II. 3. -			II. 2. -	3. Rang Seite Stühlplatz	3. -
2. Rang	I. 3. -	3. Rang Mitte	I. 2. -	4. Rang Mitte Stühlplatz	4. -
II. 2. -			II. 1. -	4. Rang Seite Stühlplatz	4. -
3. Rang	I. 2. -	4. Rang Seite	I. 1. -		
II. 1. -			II. 1. -		

Die Umkleekabine von Kellern oder Damen bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stief-
sicherung grüßgenommen.
In den Kassen wird nur abgegebildetes Geld angenommen.
Der Zutritt wird ausschließlich nur gegen Vorzeigen der gültigen Eintrittskarte gestattet.
Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Halbsitzbestimmungen sind bei Zutritt bis zur
vierten Pause verboten. Ferner wird geboten, die Abgänge und auch das Sitzen an die Abgänge anschließende
Lehrstuhl nicht durch vorzeitiges Verlassen des Zuschauerraumes zu stören.
Das Rauchen im Hoftheater und bei Besuchen desselben mit brennender Sigare z. B. ist verboten.
Es wird ferner geboten, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Vortragegänge
wachen zu lassen.
Besucher ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Kassenhalle) aufhalten.
Handtücher sind beim nächsten Hilfspersonal abzugeben. Über die Handtücher befindet sich eine kostenlose
Anweisung in der Vorhalle. Die Handtücher können von den Eigentümern auf dem Zuschauerraum des Hoftheaters
verloren von 8 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.
Der Verkauf von Bekleidungen bleibt dem Direktor der Kasse zur Verfügung.

Spielplan.

(Angewiesen ist der Preis für Zuerst 1. Abteilung.)

Samstag, den 16. April: A. 56. Tristan und Isolde. Anfang 7, 6 Uhr. (A. 50 Pf.)